

BEWERTUNGSMATRIX - Rudolfplatz

Bewertungskriterien in qualitativer und logistischer Hinsicht (Präsentation, Gestaltung, Auf-Abbau, Ver- / Entsorgung, Werbung, Überwachung)

Nr.	<u>Bewertungskriterium</u>	<u>Gewichtung</u> 1 bis 6	<u>Bezug</u>	<u>Punkte 0</u> bzw. 1 bis 5	<u>Punktwert</u>
1.	<i>Bewertung durch die Fachverwaltung !!!!!</i> <i>Referenzen/bisherige Erfahrungen</i>	6	<i>Erfahrungen mit Veranstaltungen - insbesondere von Weihnachtsmärkten</i>		
2.	<i>Bewertung durch die Fachverwaltung !!!!!</i> <i>Versorgungslogistik (Strom/Wasser)</i>	2	<i>Berücksichtigung der logistischen Voraussetzungen; detaillierter Plan über die Anschlussnutzung; Stromverlegung durch konzessionierte Fachfirma, barrierefreie Verlegung der Leitungen</i>		
3.	<i>Bewertung durch die Fachverwaltung !!!!!</i> <i>Reinigung/Abfallbeseitigung/ Sanitärkonzept</i>	5	<i>Lösung der Abfallbeseitigung und Reinigung; Bereitstellung von Sanitäranlagen - Angaben über Behindertentoiletten; konkrete Anzahl der geplanten Abfallbehältnisse; Angaben hinsichtlich der Befahrung der Veranstaltungsfläche (Entsorgung) und vor Beginn bzw. nach Beendigung der Veranstaltung; Aufbewahrung des Abfalls über Nacht (verschließbarer Behälter)</i>		

4.	Bewertung durch die Fachverwaltung !!!!! Bonität	4	<i>Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (Vorlage von Führungszeugnissen, gewerblichen Unterlagen, Unbedenklichkeitsbescheinigungen vom Finanzamt, Amtsgericht, Steuerkasse)</i>		
5.	Bewertung durch die Fachverwaltung !!!!! Überwachung	3	<i>Überwachung der Veranstaltung z.B. durch Einsatz von Sicherheitskräften; detaillierte Angaben über die geplanten Sicherungsmaßnahmen bei Tag + Nacht (Nachtbewachung); Marktbüro/Infostelle - Ansprechpartner vor Ort - ständige Erreichbarkeit</i>		
6.	Präsentation/Aussagefähigkeit	4	Aufmachung und Detailliertheit der Bewerbung und der eingereichten Konzepte		
7.	Anordnung der Aufbauten	4	Einheitliche Gestaltung / Innen- und Außendekorationen / Verplanung der Fläche / Entstehung einer weihnachtlichen Architektur		
8.	Gestaltung des Marktbildes	6	Lösung der optischen Gestaltung der Stände und des Gesamtbildes mit weihnachtlicher Lichtarchitektur, Eingangsbeleuchtung, Abhebung von den anderen Weihnachtsmärkten		
9.	Beschallung	4	Akustische Bespielung der Veranstaltungsfläche		

10.	Branchenmix und Warenangebot	6	<p>Produktvielfalt (kunsthandwerkliche Erzeugnisse) und Qualität des Gesamtangebotes unter Berücksichtigung der weihnachtlichen Orientierung. Die Produkte müssen, sofern sie aus Nicht-EU-Ländern importiert werden, den Grundsätzen des fairen Handels (gem. Fairtrade Labeling Organizations International oder Vergleichbares) entsprechen oder aus ökologischem Anbau stammen. Angebot von nicht alltäglichen, aber exquisiten Erzeugnissen / hochwertige Food-Produkte.</p>		
11.	Gastronomieangebot (Lebens- und Genussmittel)	6	<p>Die angebotenen Speisen und Getränke sollen entweder aus fairem Handel, ökologischem Anbau oder aus regionaler Direktvermarktung stammen. Im Bereich der Lebens- und Genussmittel sollen mindestens 40 % der Angebote aus zertifizierten Bio-Produkten bestehen, eine höhere Quote ist erstrebenswert. Dosierte Anzahl an gastronomischen Händlern, die max. 15 % der genehmigten Verkaufsfläche beanspruchen.</p>		
12.	Aktionen	4	<p>Bewertung der geplanten Aktionen / kulturelles Angebot / Bühnenprogramm / Soziales Engagment</p>		

13.	Qualitätssicherung/ -management	6	Überwachung der Nutzung und Nutzungsqualität durch zertifizierte Firma; Rundgänge, Prüfung durch Veranstalter, dauerhafte Versicherung und Überprüfung im Qualitätsmanagement		
	Summe Punkte / Fachverwaltung (max erreichbarer Punktwert: 100)				
	Summe Punkte / Findungskommission (max erreichbarer Punktwert: 200)				
	Gesamtsumme Punkte/Punktwert (max erreichbarer Punktwert: 300)				